

# gemeindebrief

der beiden evangelischen Kirchengemeinden



August - Oktober 2023



*Meine  
Taufe  
ein Segen*

IN DIESEM HEFT:

**TAUFFEST DER GANZ  
BESONDEREN ART**  
Seite 6 - 7

**KIRCHENGEMEINDEN  
IM WANDEL**  
Seite 8 - 9

**ABSCHIED DIAKON  
NEIDHARDT -  
GEMEINDEFEST**  
Seite 14 - 15

**GOTTESDIENSTE /  
SOMMERKIRCHE**  
Seite 16 - 18

**GEMEINDELEBEN**  
Seite 30

...UND VIELES MEHR



Das Redaktionsteam (von links):

Frank Müller, Gisela Müller, Diakon Martin Wenzel, Tilo Hannemann, Gabi Lux, Pfarrerin Böhnlein, Ralf Stejskal

Liebe Leserinnen und Leser,

Leben ist ständige Veränderung. Nichts bleibt ewig. Nichts bleibt so wie es ist. In der Bibel heisst es schon: „Alles hat seine Zeit...“. Auf diese Veränderungen zu reagieren – ob man sie will oder nicht – ist eine Herausforderung. Es gibt zwei Arten damit umzugehen: Man kann darüber und die einhergehenden Verluste lamentieren, sich neuen Lösungen verweigern, sich ständig darüber ärgern. Eines bleibt aber gewiss, eine Veränderung lässt sich damit nicht stoppen. Sie schreitet trotzdem weiter fort und die Konsequenz eines Lamentierens ist, dass man selbst in der Zeit stehen bleibt, sich von der Realität abhängt, unzufrieden wird und sich damit nur selbst schadet.

Eine andere Möglichkeit ist, sich der Veränderung zu stellen, sie als Möglichkeit für neue Impulse zu sehen und sie aktiv für sich zum Guten zu gestalten. Das machen derzeit die beiden Kirchenvorstände unserer Pfarrei. Gemeinsam

sind wir stark in Zeiten der Veränderung, gemeinsam nach guten Lösungen zu suchen ist der gute Weg nach vorne.

Dieser erste gemeinsame Gemeindebrief möchte Sie alle auf diesen Weg nach vorne mitnehmen. Sie können darin blättern und sehen, wie sich alle Haupt- und Ehrenamtlichen für die Kirchengemeinde und die Pfarrei einsetzen, um Ihnen weiterhin die Botschaft unseres Herrn nahezubringen, Ihnen zu verdeutlichen, wie hilfreich der Glaube im Leben des einzelnen sein kann, wie Kirche für Sie da ist, bei den einschneidenden Lebensphasen: Geburt (Taufe), dem Übergang vom Kind zum Jugendlichen (Konfirmation), der Hochzeit oder in den Lebenskrisen (Seelsorge), im Tod (Beerdigung) und vielem mehr. Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen! Diese Kirche im Herrn wollen wir sein. Von Veränderungen lassen wir uns nicht ins Bockshorn jagen. Viel Vergnügen beim Lesen.

Ihr Redaktionsteam

## Impressum

### Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis Rödental &

Ev. Kirchengemeinde Weißenbrunn v. W.

Redaktionsadresse: Beetäcker 2, 96472 Rödental

Tel: 09563/729015

### Redaktionsteam: für St.Johannis

Frank Müller (verantwortlich), Gabi Lux,

Ralf Stejskal, Pfarrerin Esther Böhnlein,

Gisela Müller,

für Weißenbrunn v. W.: Diakon Martin Wenzel,

Barbara Hannemann, Thilo Hannemann,

Vielen Dank an unsere ehrenamtlichen Verteiler.

### Druck:

DCT Coburg

(Bildquellen: eigene, Archiv St. Johannis bzw. Gemeindebriefverlag)

### Auflage:

4 x jährlich; Auflage von 2.100 Exemplaren  
kostenlose Verteilung an die  
Kirchengemeinemitglieder

Pfarrerin Esther Böhnlein



Liebe Leserinnen  
und Leser,

auf der Innenseite  
meines rechten  
Unterarms habe  
ich neuerdings  
ein Tattoo. Kein

gestochenes, sondern ein aufgeklebtes Tattoo. Eine Konfirmandin hat es mir mit einem feuchten Tuch aufgetragen. Darauf steht: „Meine Taufe. Ein Segen.“ Und es stimmt ja auch: Ich empfinde es als Segen, dass ich als Kind getauft wurde. Selbst getauft zu sein oder das eigene Kind taufen zu lassen ist in unserer Gesellschaft allerdings schon längst keine Selbstverständlichkeit mehr. Im Gegenteil: Es ist kein Geheimnis, dass die Anzahl der Taufen immer weiter zurückgeht. Der Auftrag dazu bleibt dennoch bestehen. Im Neuen Testament heißt es im 28. Kapitel des Matthäusevangeliums: **Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“**

Jesus selbst hat sich von Johannes dem Täufer taufen lassen, aber die Evangelien erzählen uns nichts darüber, dass er selbst getauft hätte. Dennoch hat er den Auftrag zur Taufe weitergegeben. An seine Jünger und damit auch an uns. In der Taufe sagt Gott uns Menschen zu, uns durch unser Leben zu begleiten. Diese Begleitung endet nicht mit dem Tod, nein, sie reicht darüber hinaus. Es ist Gottes einmaliges und unverbrüchliches Versprechen an uns, eine Liebeser-

klärung, die auch durch den Kirchenaustritt nicht verloren gehen kann. Ein echter Segen! Unsere Aufgabe als christlich-kirchliche Gemeinschaft ist es, den Zugang zur Taufe möglichst einfach zu gestalten. Ein gutes Beispiel gibt uns das Neue Testament selbst im 8. Kapitel der Apostelgeschichte: **„Und als sie auf der Straße dahinfuhren, kamen sie an ein Wasser. Da sprach der Kämmerer: Siehe, da ist Wasser; was hindert's, dass ich mich taufen lasse? Und er ließ den Wagen halten und beide stiegen in das Wasser hinab, Philippus und der Kämmerer, und er taufte ihn.“**

Zwei Menschen begegnen sich. Der eine erzählt von Gott und seiner Liebe zu uns Menschen, der andere lässt sich daraufhin taufen. Einfach ein Segen! Egal, ob Sie als kleines Baby, als Kind, Jugendlicher oder erwachsener Mensch getauft wurden: Auch Ihre Taufe ist ein Segen! Ich erinnere Sie hiermit gern daran, auch wenn Sie gerade kein Tattoo zur Erinnerung auf Ihrem Arm kleben haben. Die Tattoos gab es übrigens im Rahmen unseres regionalen Tauffests (siehe S. 7), bei dem wir Menschen den Zugang zur Taufe möglichst einfach machen wollten. Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann ist das Tattoo auf meinem Unterarm wahrscheinlich wieder verschwunden. Die Zusage aus der Taufe an Sie und auch an mich, die bleibt allerdings bestehen – welch ein Segen.

Es grüßt Sie herzlich: Ihre Pfarrerin  
Esther Böhnlein

## Im August

Dass dein Leben  
ein Spiegel sei,  
in den Bilder fallen,  
die vom Himmel kommen.

Dass sich durch dich  
ein Abglanz zeigt,  
der nicht aus dir selber kommt,  
wünsche ich dir.

Und wer es erkennt,  
sieht ein Leuchten,  
nahezu überirdisch,  
und staunt.

TINA WILLMS



Werbung

5



BESTATTUNGS  
INSTITUT

**MAYER**



Bestattungstradition seit 50 Jahren.

Das Leben hat viele Seiten.  
Freude, Trauer, Glück, Schmerz:  
oft liegen nur wenige Tage dazwischen.

Wir sind für Sie da,  
wenn Sie unsere Hilfe brauchen.

**Bgm.-F.-Fischer-Str. 5, 96472 Rödental**

Eingang Bürgerplatz

**Telefon 09563/6107**

E-Mail: [bestattungsinstitut-mayer@web.de](mailto:bestattungsinstitut-mayer@web.de)  
[www.bestattungsinstitut-mayer.de](http://www.bestattungsinstitut-mayer.de)

## Weil du ein Segen bist! Regionales Tauffest am 22. Juli 2023 im Garten der Christuskirche Rödental



„Teamwork makes the dream work“, übersetzt: (Nur) gemeinsam können Träume Wirklichkeit werden. So pflanzten Pfarrer Michael Hofmann (Einberg/St. Marien) und Pfarrerin Esther Böhnlein (St. Johannis und Weißenbrunn vorm Wald) gemeinsam das große Tauffest, das am 22. Juli 2023 im Garten der Christuskirche Mönchröden stattfand. Und auch hier war Teamwork angesagt: Um alles gut stemmen zu können, waren viele fleißige Hände aus den vier evangelischen Kirchengemeinden beteiligt.

13 Täuflinge zwischen 0-12 Jahren wurden an diesem Tag getauft. Aber – was ist überhaupt die Taufe und was passiert da alles? Diese schwierigen Fragen stellte Johannes (Handpuppe, rechts) an Pfarrer Michael Hofmann, der glücklicherweise gut darauf antwortete und Johannes alles erklären konnte. Auf dem Altar sieht man die Taufkerzen der Täuflinge, die nach den Taufen angezündet wurden.



Mit der Hilfe von wahnsinnig vielen Helfern und Helferinnen der Kirchengemeinden und zweier Tauffamilien wurde im Garten der Christuskirche Rödental Platz für ca. 140 Menschen geschaffen, die das Tauffest besuchten. Bunt und unkompliziert sollte das Tauffest werden und es wurde ein herrliches Fest mit viel Segen.



Nach einem gemeinsamen Gottesdienstbeginn wurde an zwei Taufstationen getauft: Die Familien versammelten sich dazu mit ihren Freunden und Angehörigen jeweils um eine Taufstation herum, sodass die Taufe selbst im eigenen Familienkreis gefeiert werden konnte.





Pfarrer Michael Hofmann taufte mit fließendem Wasser aus der Taufkanne

Im Anschluss wurde gefeiert: Mit Kaffee und kalten Getränken, natürlich mit Bratwürsten, Grillkäse und mitgebrachten Kuchen und Salaten. Ralf Stejskal und Hausmeister Krune sorgten in Teamarbeit dafür, dass 140 Bratwürste gegessen werden konnten.



Fleißige Hände fehlten auch nicht aus der Kirchengemeinde Christuskirche/Mönchröden: Mit guter Laune und viel Spaß fiel die Arbeit gleich leichter, Frau Marianne Managottera (zweite von rechts) war zudem selbst Angehörige einer Tauffamilie.

Neben Wassereis, Seifenblasen und dem Spielplatzvergnügen konnten sich (große und) kleine Menschen auch ein Klebetattoo von zwei Konfis aus St. Johannis verpassen lassen: „Meine Taufe. Ein Segen.“



## Kirchengemeinden im Wandel:

### Abschied von Wolfgang Stefan, Situation der Hauptamtlichen und Besuche von Kirchengemeindemitgliedern

Am Sonntag, 10. September 2023, werden wir um 10 Uhr den Abschied von Pfarrer Wolfgang Stefan in der Christuskirche Mönchröden feiern, der seinen Ruhestand antreten wird. Die Kirchengemeinde Christuskirche/Mönchröden ist fortan erst einmal vakant und damit Pfarrer Michael Hofmann für die Vakanzvertretung zuständig – wir hoffen aber auf eine baldige Nachbesetzung der Stelle. In der Region Rödental gibt es dann mit Pfarrer Michael Hofmann und Pfarrerin Esther Böhnlein zwei besetzte Pfarrstellen. Dazu kommen die Gemeindeferentin Sabine Mahl (Einberg) und Diakon Martin Wenzel (Weißenbrunn vorm Wald und St. Johannis), die mit je einer halben Stelle tätig sind.

Wie Sie sich vorstellen können, bleibt die Fülle der Aufgaben demgegenüber gleich, sodass wir derzeit versuchen, im Team das hohe Arbeitsaufkommen schultern zu können. Bemerkbar wird das für Sie an verschiedenen Stellen: Zum einen kann es vorkommen, dass Taufen, Beerdigungen oder auch Trauungen von Kollegen und Kolleginnen aus der Region Neustadt bei Coburg übernommen werden. Wir arbeiten eng mit der Region zusammen und sind dankbar, dass wir von dort Unterstützung bekommen. Zum anderen schaffen wir es einfach seit

längerer Zeit schon nicht mehr, allen Menschen gerecht zu werden, die wir gern besuchen möchten. Auch runde Geburtstage werden oftmals durch den Besuchsdienstkreis abgedeckt, weil es uns wichtig ist, dass Sie zu Ihrem Festtag Besuch bekommen. Dazu gehören auch Jubelhochzeiten, deren Besuch oftmals zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt wird.

Bei all dem ist uns wichtig: Wir besuchen Sie gern! Aber wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen: Wenn Sie sich einen Besuch zu Ihrem Geburtstag oder zur Jubelhochzeit wünschen und explizit möchten, dass eine Person des hauptamtlichen Teams zu Ihnen kommt, dann melden Sie sich bitte unbedingt vorab im Pfarramt St. Johannis oder Weißenbrunn vorm Wald. Das gilt auch, wenn Sie generell das Bedürfnis nach einem Besuch haben. Wenn wir von Ihrem Wunsch wissen, können wir dies für uns gut einplanen bzw. mit Ihnen einen festen Termin vereinbaren. Das macht es uns oftmals leichter als „auf Verdacht“ bei jemandem zu klingeln. Vielen herzlichen Dank!

Auch insgesamt wird sich die Arbeit in den Kirchengemeinden verän-



dern. Von den Strukturprozessen der Evang.-Luth. Kirche in Bayern haben wir in den letzten Gemeindebriefen berichtet und wir werden Sie auch in Zukunft weiter auf dem Laufenden halten. Die Veränderungen sind durch den gesellschaftlichen Wandel zwar notwendig, die Verkündigung der guten Nachricht von Gottes Liebe zu uns Menschen steht für uns aber weiterhin im Zentrum unserer Arbeit. Insgesamt hoffen wir auf Ihr Verständnis und bitten Sie darum, ggf. einfach mit uns darüber ins Gespräch zu kommen (siehe Impressum hinten).

Es grüßt Sie herzlich für das hauptamtliche Team Rödental:

Ihre Pfarrerin Esther Böhnlein

## ZUFLUCHT UNTER GOTTES FLÜGELN

In ihrem Roman „Violeta“ schreibt Isabel Allende über ihren Romanbruder: „Er war der große Baum, der mir Schatten spendet und mich beschirmt hatte von meiner Geburt an.“ Was Schatten bedeutet, wissen wir auch zu schätzen, die Sommerhitze ist manchmal schier unerträglich. Es ist schlimm, wenn die Bäume keinen Schatten mehr spenden können. Viele verlieren nach den Jahren der Hitze und Dürre die Blätter, kämpfen selbst um Überleben oder haben den Kampf schon verloren. Da ist nichts mehr mit Zuflucht oder gar frohlocken.

Wie viel stabiler ist das Angebot Gottes, unter dem Schatten seiner Flügel Zuflucht zu finden. Mehrfach greifen Psalmbeter dieses Bild auf. Sie haben die Erfahrung gemacht: Gottes Schutz ist Leben spendend. Unter Got-

tes Flügeln finden wir Menschen den Raum, in dem wir uns entfalten können, Leben gestalten und bewahren können. Ganz sanft ist so ein Flügel. Da kann es schon vorkommen, dass wir sie nicht bemerken.

Wir schreiben unser Wohlergehen unseren Leistungen zu. Wenn es mal nicht rund läuft, sind die Verantwortlichen schnell ausgemacht. Es sind immer die anderen. Und ich selbst, was kann ich dafür, dass wir unter der aus den Fugen geratenen Natur, der Welt zu leiden haben?

Ich brauche Hilfe. Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Du schenkst mir den Raum, in dem ich mein Leben in Verantwortung gegenüber deiner Schöpfung und deiner Geschöpfe gestalten kann.

CARMEN JÄGER



## Spring rein!



Am Sonntag, 16. Juli 2023, fand wieder ein Gottesdienst im Rahmen der Johannis+ Eventgottesdienste statt. Dieses Mal hatte er das Thema Tauferinnerung. Wie immer gestaltete das Eventgottesdienstteam den Gottesdienst für alle Sinne und bezog alle Besucher mit ein.

Nach der schwungvollen Einstimmung durch die Band „Preis Zeit“ und der Begrüßung wandten wir uns dem Abenteuer Taufe zu. Was macht eine Taufe zu etwas Besonderem, war eine der vielen Fragen, die sich das Gottesdienstteam, bestehend aus Peggy Hofmann, Esther Böhnlein und Melanie Kirchner, im Vorfeld stellte. Nur so viel: Es ist der Moment, in dem Gott uns seine Liebe schenkt und er Ja zu uns sagt. Diese und viele andere Antworten fanden sie in den Vorbereitungstreffen, in denen daraus zahlreiche kreative Ideen für den Gottesdienst entstanden. Um noch einmal mit der Taufe in Berührung zu kommen, konnte sich jeder einen Taufspruch durch seinen Nachbarn zusprechen lassen und einen Tauferinnerungssegen durch das Gottesdienstteam erhalten.



Zum Abschluss kam noch etwas Bewegung in die Gemeinde. Dabei stand das



für die Taufe unerlässliche Wasser im Zentrum des Geschehens. Im Außenbereich des Kindergartens St. Johannis standen zwei Schüsseln mit Abstand bereit. Es sollte mit den Händen Wasser von einer Schüssel in eine andere transportiert wer-

# Das Team Johannis+

den und das Ganze in nur drei Minuten. Eine spannende und lustige Aufgabe zugleich. „Und was passiert eigentlich mit dem Wasser, das durch die Finger geronnen ist?“, war die abschließende Frage, die mit der Geschichte des zerbrochenen Kruges gut beantwortet werden konnte.



Im Anschluss an den Gottesdienst konnte sich die Gemeinde bei Bowle und Eis erfrischen und austauschen.

„Ein wunderschöner Gottesdienst“, so die Einschätzung der Gottesdienstbesucher. Na, neugierig auf den nächsten Johannis+ Event Gottesdienst?

**Dann freuen wir uns am Buß- und Betttag in der Christuskirche auf Dich!**



Das Johannes+ Eventgottesdienstteam

Peggy Hofmann, Esther Böhnlein, Melanie Kirchner

ÜBER DEINE  
**STIMME**

WÜRDEN WIR UNS

FREUEN!

GANZ EGAL, OB MANN ODER FRAU!



Melde dich bitte bei: Petra Heubner

Tel. 09563/50604

- aus Freude am Singen -

Choradstanten Weißenbrunn v. Wald

## „Wovon träumst du?“ – Start des neuen Konfikonzepts in der Region Rödental

Im letzten Gemeindebrief haben wir bereits darüber berichtet, dass im Jahr 2023 kein neuer Präparandenkurs gestartet ist. Stattdessen können sich die Jugendlichen der Jahrgänge 2010/11 für den einjährigen Konfikurs anmelden, um im April 2025 konfirmiert zu werden.

Hier finden Sie noch einmal alle wichtigen Infos in der Übersicht:

- Info- und Anmeldeabend für zukünftige Konfis und Eltern: Donnerstag, 25. Januar 2024 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Johannis (Beetäcker 2).
- Der Kurs startet im Juni 2024, die Konfirmation wird voraussichtlich am 27. April 2025 stattfinden.
- Es wird zwei Konfirmandenfreizeiten geben: Das KonfiCamp der Ejott Coburg (Juni 2024) und eine gemeinsame Freizeit aller Konfis aus Rödental (Ende Februar 2025).
- Der Konfikurs findet außerhalb der Ferien 14-tägig am Donnerstagnachmittag statt, zudem gibt es einzelne Konfisamstage.
- Der Konfikurs der vier evangelischen Kirchengemeinden St. Johannis, Weißenbrunn vorm Wald, Christuskirche und St. Marien ist aufeinander abgestimmt – wir werden auch viel gemeinsam unternehmen und erleben.

Der Konfirmandenunterricht soll zukünftig unter dem Motto „Wovon träumst du?“ stehen, hierbei sind für uns die Wünsche und Vorstellungen der Jugendlichen in Glaubensfragen zentral.

Wir freuen uns, Euch im Januar kennenlernen zu können!

Diakon Martin Wenzel und Pfarrerin Esther Böhnlein



## Ehre, wem Ehre gebührt – Abschied von Diakon Günter Neidhardt mit anschließendem Verabschiedungs-Gemeindefest

Am Sonntag, 21. Mai, war die Verabschiedung von unserem Diakon Günter Neidhardt in der St. Johanniskirche. Unsere Kirche war dementsprechend gefüllt mit vielen geladenen Gästen, aber auch mit vielen Kirchengemeindegliedern, die Diakon Neidhardt



in den wohlverdienten Vorruhestand verabschieden wollten. Auch Petrus wollte dem nicht nachstehen und so war Kaiserwetter angesagt. Nach seiner vorläufig letzten Predigt von Diakon Günter Neidhardt wurde er nach einer Laudatio von Dekan Kirchberger in den Vorruhestand ver-



abschiedet. Sein Mitbruder aus der Diakonengemeinschaft Rummelsberg, Diakon Schön, entband Günter aus dem aktiven Diakonendienst. Das letzte Wort hatte Günter, ganz wie man ihn kennt: Er gab am Ende des Gottesdienstes noch ein selbst komponiertes Lied auf der Gitarre zum Besten.

Der 2. Bürgermeister der Stadt Rö-

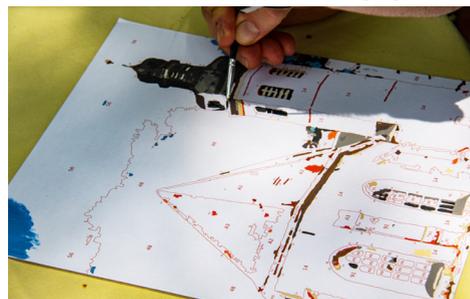


dental, Thomas Lesch, Vertreter aus dem Dekanat, der katholischen Kirchengemeinde St. Hedwig Rödentel, des Behindertenclubs, unseres Kirchenvorstandes sowie der Pfarreigemeinschaft Weißenbrunn v. Wald dankten und würdigten Günter für seine 9jährige Tätigkeit hier bei uns in St. Johannis zum Segen unserer Gemeinde und der Stadt, gemäß dem Dienstmotto von Diakon Neidhardt: Suchet der Stadt Bestes. Ich persönlich kann mich nur den Worten unseres Dekans Kirchberger anschließen: unser Diakon war immer gelassen, auch wenn es mal brenzlich wurde. Vielen Dank lieber Günter, dass sich unsere Wege kreuzten und ich ein Stück des Weges mitgehen durfte.

Nach dem Gottesdienst gab es im Domänenbiertgarten ein gemeinschaftliches Essen für alle Gottesdienstbesucher. Danach ging es ins jährliche Gemeindefest von St. Johan-



nis über, diesmal als Möglichkeit für die Kirchengemeinde, Diakon Neidhardt „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Hier verabschiedeten sich unsere 3 Kita's musikalisch von unserem Diakon und überreichten ihm Geschenke zur Erinnerung. In der „Günter Neidhardt Ecke“ konnte sich jeder einfinden und zum Künstler werden. Hier galt es, ein vorgefertigtes Bild unserer St. Johanniskirche (Malen nach Zahlen) farbig werden zu lassen. Das fertige Bild wurde dann Diakon Neidhardt zum Abschied mitgegeben.



Ebenfalls konnte man dort auf einem Bildschirm auch Video-Grußclips an Günter anschauen, die von Kirchengemeindefestmitgliedern aufge-

nommen und von Roland Dier liebevoll zusammengestellt wurden.



Lieber Günter, nochmals vielen Dank für Deine Arbeit hier bei uns in der St. Johanniskirche in Rödental. Wir werden dich vermissen. Aber du bist bei uns immer Willkommen und wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

(Ralf Stejskal)



Puppentheater für die Kleinen



Kinderprogramm der Kindergärten

# Gottesdienste

Datum	Tag	Zeit	Ort	Hinweis
06.08.	9. So n. Trin.	10:00	Weißbrunn	
13.08.	10. So n. Trin.	10:00	Christuskirche	
20.08.	11. So n. Trin	10:00	Bergkirche	
		18:00	St. Marien	
27.08.	12. So n. Trin	18:00	GZ	Kirche a
03.09.	13. So n Trin	10:00	St. Marien	
<b>10.09.</b>	<b>14. So n. Trin</b>	<b>10:00</b>	<b>Christuskirche</b>	<b>Verabs</b>
17.09.	15. So n. Trin	9:30	Weißbrunn	Jubelko
		10:30	St. Johannes oder GZ	Jubelko
<b>24.09.</b>	<b>16. So n. Trin</b>	<b>10:00</b>	<b>Weißbrunn</b>	<b>Pfarrei</b>
01.10.	Erntedank	9:00	Weißbrunn	Abendm
08.10.	18. So n. Trin	9:00	OWB	Ernteda
		10:30	GZ	Ernteda
15.10.	19. So n. Trin	9:00	Weißbrunn	Kirchwe
		10:30	GZ	
29.10.	21. So n. Trin	18:00	GZ	Kirche a
05.11.	22. So n. Trin	9:00	Weißbrunn	
		10:30	GZ	Abendm

**Aufgrund der Baumaßnahme in der Kirche kann es zu kurzfr  
Bitte beachtn Sie die Hinweise auf der Homepage, Albert und**

In dem o.a. Zeitraum vom 06.08. - 10.09.2023 finden aufgrund d  
Rahmen der Sommerkirche statt; d.h wöchentlich in einer der v  
**nachfolgende Seite 18)**

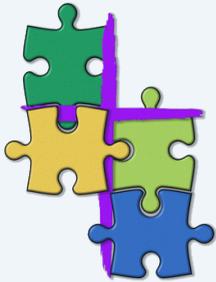
# Gottesdienste

se	Prediger
	Pfarrerin Böhnlein
	N. Hofmann
	N. Hofmann
	Pfarrer Hofmann
am Abend - Musik: Duo Fischer & Friedrich	Diakon Wenzel
	Pfarrer Hofmann
<b>Schiedung Pfr. Stefan mit Gemeindefest</b>	<b>Dekan/Pfr. Stefan</b>
nfiramationen - Abendmahl u. Posaunenchor	Diakon Wenzel
nfiramationen - Abendmahl	Pfarrerin Böhnlein
<b>gründung mit Posauenchor</b>	<b>Team</b>
mahl u. Posaunenchor	Diakon Wenzel
nk u. Abendmahl	Diakon Wenzel
nk u. Abendmahl	Diakon Wenzel
ih	Diakon Wenzel
	Prädikant Müller
am Abend - Posaunenchor Weißenbrunn	Lektor Dier
	Pfarrerin Böhnlein
mahl	Pfarrerin Böhnlein

**istigen Änderungen des Gottesdienstortes kommen.**

**nd Schaukasten!**

der Ferien-/Urlaubszeit die Gottesdienste nur im  
 vier Kirchengemeinden Rödental (siehe auch



## Evangelisch in Rödental Sommerkirche 2023



### 30. Juli 2023: 8. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr Kirche am Abend im Gemeindezentrum St. Johannis  
Chor Piccolino aus Ebersdorf

Roland Dier



### 06. August 2023: 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche Weißenbrunn vorm Wald

Esther Böhnlein

### 13. August 2023: 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Christuskirche Mönchröden

Norbert Hofmann

### 20. August 2023: 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Bergkirche Höhen  
18:00 Uhr St. Marien Einberg

Norbert Hofmann  
Marina Hofmann

### 27. August 2023: 12. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr Kirche am Abend im Gemeindezentrum St. Johannis  
Duo Rebecca Fischer und Heiko Jürgen Friedrich (Gesang und Klavier)

Martin Wenzel



### 03. September 2023: 13. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr St. Marien Einberg

Michael Hofmann

### 10. September 2023: 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Christuskirche Mönchröden  
Verabschiedung von Pfarrer Wolfgang Stefan  
mit Gemeindefest

Stefan Kirchberger/  
Wolfgang Stefan

10:00 Uhr Gottesdienst in Spittelstein

Carolin Kaiser





Unsere Silbernen Konfirmanden und Konfirmandinnen 2023

## HECKENSCHNEIDEN AM FRIEDHOF



„ES IST WIEDER ZEIT: WIR WOLLEN DIE HECKE UNSERES  
FRIEDHOFS IN WEISSENBRUNN VORM WALD SCHNEIDEN,  
UND ZWAR **AM 28. OKTOBER 2023 AB 9:30 UHR.**  
FÜR VERPFLEGUNG IST GESORGT.  
WIR SIND DANKBAR FÜR JEDE HELFENDE HAND.“

## Konficamp 2023 ein voller Erfolg

Die 11 KonfirmandInnen aus Weißenbrunn v. W. und Oeslau (St. Johannis) haben auf dem KonfiCamp in Neukirchen Ende Juni ihren Übergang vom Präparanden- in den Konfirmandenunterricht abgefeiert. Dabei haben sie bei durchwachsenem Wetter mit rund 80 anderen Konfis aus dem Dekanat Coburg Land viel gesungen und sich thematisch mit den Möglichkeiten beschäftigt, wie und wo sie sich künftig in unseren Gemeinden engagieren können. Dazwischen gab es ein Geländespiel und andere Spiele, viel Freizeit, abenteuerliches Übernachten in den Zelten, gemeinsames Essen und weitere Aktionen sowie den gemeinsamen Abschlussgottesdienst unter freiem Himmel.

Seitdem treffen sich unsere Konfis auch in ihrer Freizeit regelmäßig, um miteinander etwas zu unternehmen und zu plaudern.

(Diakon Martin Wenzel)



## Ein besonderes Geschenk an die Kirchengemeinde St. Johannis:

### Das Hirschbergisches Gesangbuch von 1804

Herr Urban Klein ist eigentlich kein Mitglied unserer evangelischen Kirchengemeinde St. Johannis, denn er gehört der römisch-katholischen Konfession an. Anders als seine verstorbene Frau Gudrun Klein (geb. Ehrcke), die wiederum evangelisch war. Durch sie hat Herr Klein die evangelisch-lutherische Kirche kennengelernt und sein Leben lang eine besondere Verbindung zu ihr gepflegt. Als Einwohner Rödental's gehört dazu auch der intensive Bezug zur Kirchengemeinde St. Johannis.

Im Jahr 1982 entdeckte Herr Klein ein besonderes Gesangbuch auf einem Markt in Posen (Polen), das „Hirschbergisches Gesangbuch“, welches 1804 gedruckt wurde. Es versammelt verschiedenartige Texte, Lieder aber auch die „Confessio Augustana“ (la-



teinisch für „Augsburger Bekenntnis, abgekürzt CA). Die CA ist die erste offizielle Darstellung von Lehre und Praxis der Wittenberger Reformation mit weitreichender Ausstrahlung auf den gesamten Protestantismus. Philipp Melancthon, ein Weggefährte Luthers, schrieb sie für den Augsburger Reichstag 1530. Martin Luther selbst konnte daran nicht mitarbeiten, da er aufgrund seiner Reichsacht auf der Veste Coburg verweilen musste. Der Text ist der CA ist seither fester Bestandteil des lutherischen Bekenntnisses und auch heute noch in unserem Evangelischen Gesangbuch abgedruckt.

Aufgrund des fortgeschrittenen Alters von Herrn Klein war es ihm ein wichtiges Anliegen, dieses besondere Buch jemandem zu übergeben, der damit auch etwas anfangen kann – so vermachte er es anlässlich des Geburtstags seiner verstorbenen Frau im April 2023 der Kirchengemeinde St. Johannis. Wir sind sehr dankbar darüber, freuen uns und werden es selbstverständlich als Kirchengemeinde in Ehren halten. Das Hirschbergische Gesangbuch kann nach Absprache mit Pfarrerin Esther Böhnlein im Pfarramt besichtigt werden.

(Pfarrerin Esther Böhnlein)



## Nachwuchsbläserkurs hat seine Proben aufgenommen.

Immer dienstags schallt es neuerdings aus dem Gemeindehaus mit lauten und leisen Tönen aller Art ins Dorf hinaus, wenn sich die neun NachwuchsbläserInnen (Kinder und Erwachsene) auf ihren Wunschinstrumenten von Diakon Martin Wenzel ausbilden lassen. Mal sehen, wie lange es dauern wird, bis sich geordnetere Klänge davon auch im Gottesdienst oder Veranstaltungen hören lassen. Weitere Interessenten können sich gerne noch dazugesellen. Infos bei Martin Wenzel (Tel: 01577/3494563)

Werbung



## **AUTO GERBER** Kfz-Reparaturen

Oeslauer Str. 80 96472 Rödental

Tel.: 09563 / 721728 FAX: 09563 / 721731

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

- \* Kfz Reparaturen aller Art und Marken
- \* Mercedes Fachmann
- \* Unfallinstandsetzung
- \* Kfz-Wartung
- \* Computerauslese von Fzg. Elektronik
- \* Autoglas
- \* Reifendienst
- \* TÜV-Abnahme im Haus
- \* Abgasuntersuchung
- \* Ersatzteile

## Ein buntes Kita Jahr

Es ist wieder soweit! Der Sommer ist längst da und die Kita St. Johannis startet mit den letzten Vorbereitungen, die das alte Jahr verabschieden. Zuckertüten basteln, Kita aufräumen, Jahresplanung für das neue Kita Jahr angehen.

Aber im Vordergrund steht die Zeit mit den Kindern, denn ein paar verabschieden wir in die Sommerferien und freuen uns auf das Wiedersehen im September. Andere lassen wir, zwar mit Stolz, aber auch mit schwerem Herzen, in die Schule weiterziehen. Wie oft seid ihr durch unsere Türen gegangen, habt mit uns gelacht und geweint, habt gelernt und die Welt entdeckt. Um die gemeinsamen Erinnerungen so zu feiern, wie es diese aufregende Zeit verdient, sind unsere Vorschulkinder erneut zur Übernachtungsparty in der Kita eingeladen! Für das diesjährige Highlight haben unsere Kolleg\*innen die Wünsche der Vorschulkinder gesammelt und sich auf ein sportliches Abenteuer geeinigt: Es geht in die Boulderhalle im Sports-house Rödental!



Aber auch im Alltag kommen der Sommer und die gute Laune nicht zu kurz. Gerade in dieser Zeit sind die Gruppen eng miteinander vernetzt. Im Garten treffen, mit Wasser experimentieren und durch die Spritzblume hüpfen. Das Frühstück wird zum Picknick im Hof und natürlich darf auch ein Eis zwischendurch nicht fehlen. Hierbei werden Mama und Papa nicht vergessen. Deshalb gab es Anfang Juli ein großes gemeinsames Picknick. Wir trafen uns am Festplatz in Rödental, um gemütlich auf den Spielplatz der Rosenau zu spazieren. Jede Familie hat sich mit liebevoll zubereite-



ten Snacks beteiligt, für die Kinder gab es zusätzlich eine Schnitzeljagd mit Schatzsuche - in der Schatzkiste versteckt war Eis für alle. Die Zeit bis zum späten Mittag durfte dann für Gespräche und ein vertrauterer Kennenlernen genutzt werden.

Wir danken Euch für das aufregende, bunte Kita Jahr 2022/2023 und wünschen allen Familien einen sonnigen und abenteuerlichen Sommer!

Bis bald, Euer Team der Kita St. Johannis



Endlich wieder eine GZ-Kneipe  
im Gemeindezentrum von St. Johannis Rödental

**Die GZ-Buschenschenke**

öffnet am Samstag 28. Oktober 2023  
ab 19.00 Uhr  
ihre Pforte

mit gutem Wein und  
anderen Getränken, guten  
Schmankerln, Gaudi und  
züntfziger Musik von den  
"Gschrubbtten"

Der Erlös soll der Orgelrenovierung zugute kommen!



AUF GEHT ES NACH RÖSLAU ZUM EHEM. PFARRER  
JÖRG MAHLER

**AUSFLUG DES SENIORENKREISES  
ST. JOHANNIS RÖDENTAL**

FAHRT-  
KOSTEN  
5 EURO

ANMELDUNG  
BIS  
07.09.2023  
IM  
PFARRBÜRO

Am **Mittwoch, 04.10.2023** – Start 09.30 Uhr am Gemeindezentrum (Rückkehr am Nachmittag)  
**Programm:** Treffen mit Pfarrer Mahler und Familie, Besichtigung d. Pfarrkirche, frei. Möglichkeit zum Spaziergang, gemeinsame Einkehr in einem Gasthaus oder anderweitige Möglichkeit zur Verpflegung,  
AUF KÖRPERLICHE EINSCHRÄNKUNGEN WIRD RÜCKSICHT GENOMMEN

# GZ DISCO

## REVIVAL

**Freitag, 6. Oktober 2023**

Einlass ab 19:30 Uhr

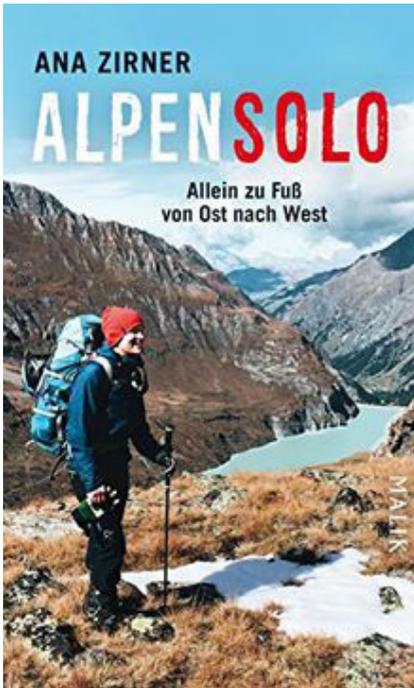
Hit`s: 80er 90er Jahre

Eingeladen sind alle,  
die gerne tanzen!

Ü18 Eintritt: 1,50 €

**EV. GEMEINDEZENTRUM - BEETÄCKER 2 - RÖDENTAL**





Verlag: Piper  
272 Seiten, Klappenbroschur  
EAN 978-3-492-40643-7

## Sechzig Tage und Nächte unter freiem Himmel

Berge bedeuten für Ana Zirner Freiheit. Doch der engagierten Regisseurin bleibt zu selten Zeit für ihre Passion. Deshalb beschließt sie, allen Ballast abzustreifen und allein von Ost nach West die Alpen zu überqueren. Nur mit einem 35-Liter-Rucksack bepackt, begibt sie sich auf ihre selbst gelegte Route: knapp 2000 Kilometer vom slowenischen Ljubljana über Österreich, Italien und die Schweiz bis ins französische Grenoble. Packend und mit starker Stimme erzählt sie vom Glück, unter dem Sternenhimmel zu biwakieren. Wie sie beim Bergsteigen ihr Bewusstsein schärft und der Natur mit Respekt begegnet. Dass ihr die Berge in ihrer ruhenden Weisheit einen Platz zuweisen. Und was sie von den Menschen, die dort wohnen, über Mitgefühl und Demut lernt.

Die Autorin Ana Zirner, Jahrgang 1983, ist freiberufliche Autorin, Bergsportlerin und Bergwanderführerin, die insbesondere durch ihre langen Solotouren in den Bergen auf sich aufmerksam machte.

*Es ist herrlich, sich im Kopfkino mit Frau Zirner auf den Weg in den Alpen zu machen und man bekommt zwangsläufig den Wunsch, so etwas auch einmal zu wagen. Auch wenn das nur ein Traum bleibt!*

*(Frank Müller)*

## Weissenbrunn v. Wald

### Kinderdisco in Weissenbrunn:

Freitag, 6. Oktober von 16:30 bis 19 Uhr  
im Gemeindehaus Weissenbrunn v. W.  
für Kinder von Vorschule bis 5. Klasse  
Eintritt 1,50 Euro

### Backhausfest in Weissenbrunn:

gestaltet vom Heimat-und Gartenbauverein mit Unterstützung der Kirchengemeinde  
Samstag, 30. September rund um die alte Schule Weißenbrunn.  
Ab 13 Uhr gibt es Leckereien aller Art aus dem Backhaus bei jedem Wetter.

### Garagenflohmarkt in Weissenbrunn (Gemeindehaus)

Sonntag, 8. Oktober ab 11 Uhr findet in Weissenbrunn wieder der Langschläferflohmarkt statt. Im evang. Gemeindehaus können Sie sich dafür herzlich gerne verpflegen lassen.

## St. Marien Einberg

### Secondhandbasar

Samstag, 16.09.23 von 9.00 -13.00 Uhr

### Spontanchorprobe mit Singen im Gottesdienst am 1.10.23 um 09.30 Uhr

Samstag, 30.09.23 um 14.30 Uhr

### Tag der offenen Pfadfinderwiese

Samstag, 07.10.23 von 14.00-16.00 Uhr

### Frauenfrühstück

Samstag, 21.10.23 um 9.00 Uhr

“

Papa hat sich überlegt,  
wie du auf nichts  
verzichten musst ...

Du kannst ab sofort  
einfach in 12 kleinen  
Raten bezahlen.

”



**Karla Hieber**  
6. Generation des  
Familienunternehmens

Ratenzahlung möglich beim Kauf von Brillen und Hörsystemen im Jahr 2023, Bonität vorausgesetzt.

**OPTIK**  
*Müller*  
COBURG · RÖDENTAL

*Meine Nummer eins  
für Auge und Ohr.*

**Rödental**, Bürgerplatz 8  
Tel. 095 63 / 26 26

**Coburg**, Mohrenstraße 31  
Tel. 095 61 / 98 49

**Bad Rodach**, Markt 12  
Tel. 095 64 / 92 89 710

[www.optikmueller.de](http://www.optikmueller.de)



**Die Akustiker**

EXPERTEN FÜR KOMMUNIKATION.

COBURG · RÖDENTAL  
BAD RODACH

ZUSAMMENHALT SEIT ÜBER 125 JAHREN

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir ein: Machen Sie mit!

## „Café Verschnaufrunde“

**Achtung:** August Sommerpause  
jeden Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr  
Ort: Gemeindezentrum

## Lieder & Geschichten von Himmel und Erde

14-tägig Donnerstag 10:00 Uhr  
Ort: Curanum  
- Sabine Günzel Tel: 3804 -

## LUST AUF TANZEN

werden noch bekannt gegeben  
Ort: Gemeindezentrum  
- H. Mannagottera Tel: 09561/28664  
heidi@padesign.de

## Suppenküche

Termin: 14.09. / 12.10.  
12:00 Uhr  
Ort: Gemeindezentrum

## Seniorenkreis

14:30 Uhr  
Termine: 06.09.  
04.10. Ausflug nach Röslau  
Ort: Gemeindezentrum  
- Pfarramt Tel: 729015

## Bibelkreis

**Mittwoch 18.00 Uhr 14-tägig**  
- Gabi Lux Tel: 5493820  
- Gisela Müller Tel: 1046

## Jungchar-Kindergruppe in Weissenbrunn v. W.

jeweils Donnerstag 17 Uhr im  
Gemeindehaus Weißenbrunn v. W.  
(für Kinder ab der 1. bis 5. Klasse)

### Termine:

**28. September** - Spielenachmittag  
**5. Oktober** - „Pilze braten und Symptome  
raten :-“ - wir kochen  
**26. Oktober** - Dorfralley

## Nachwuchsbläserkurs in Weissenbrunn v. W.

jeweils Dienstag 17 Uhr im  
Gemeindehaus Weißenbrunn v. W.  
Termine: 19.09. / 26.09. / 10.10. /  
24.10.

## Choradstanten

treffen sich zum Singen jeden Diens-  
tag um 19:30 Uhr im Gemeindehaus  
in Weißenbrunn v. W.  
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlichst  
willkommen!  
Leitung: Anke Kroll

## Posaunenchor in WvW

probt nach gesonderten Absprachen im  
Gemeindehaus von Weißenbrunn v. W.  
Auch hier dürfen gerne noch weitere BläserIn-  
nen mitmachen. Bitte einfach bei Christi-  
an Kern (Tel: xxxxx) melden.

## UHU- Kreis („unter Hundert“)

trifft sich wieder am Donnerstag 21. Sep-  
tember um 14:30 Uhr im Gemeindehaus in  
Weißenbrunn v. W. Thema wird diesmal sein  
„Die Schöpfung - ein Lobgesang“. Diakon  
Martin Wenzel wird von seinen Erkennt-  
nissen aus dem „Institut für Harmonikale  
Grundlagenforschung“ in Wien mit viel  
Musik- und Klangbeispielen erzählen.

## Wichtige Adressen



Unsere Homepage: [www.pfarrei-roedental.de](http://www.pfarrei-roedental.de)

### **Pfarramt St. Johannes**

Gabi Lux, Beetäcker 2

Tel: 09563/729015

E-mail: [pfarramt.stjohannis-roedental@elkb.de](mailto:pfarramt.stjohannis-roedental@elkb.de)

Di.-Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr; Do.: 15:00 -17:00 Uhr

Bankverbindung: IBAN: DE97 7836 0000 0002 5917 58

### **Pfarramt Weißbrunn v. W.**

Barbara Hannemann, Bergheimstr. 32

Tel. 09563/8775

E-Mail: [pfarramt.weissenbrunn-vorm-wald@elkb.de](mailto:pfarramt.weissenbrunn-vorm-wald@elkb.de)

Donnerstag: 08:00 - 11:00 Uhr

Bankverbindung: IBAN: DE95 7836 0000 0002 2105 84

### **PfarrerIn**

PfarrerIn Esther Böhnlein,

Tel: 09563/729018

Mobil: 0160/90565919

E-mail: [esther.boehnlein@elkb.de](mailto:esther.boehnlein@elkb.de)

### **Diakon**

derzeit noch nicht besetzt

### **Vertrauensleute St. Johannes**

Frank Müller,

Tel: 0160/7434398 E-mail: [fraenklin.rdtl@gmx.de](mailto:fraenklin.rdtl@gmx.de)

Andrea Schumann (stellv.),

Tel: 09563/3881, E-mail: [info@isaspa.de](mailto:info@isaspa.de)

### **Vertrauensleute Weißbrunn v. Wald**

Tilo Hannemann,

Tel. 09563/8740, E-mail: [tbalhome@gmail.com](mailto:tbalhome@gmail.com)

Christian Kern

Tel. 09563/308309, E-mail: [christian.kern@roedental.com](mailto:christian.kern@roedental.com)

### **Fritz-Anke-Kita**

Tel: 09563/8660; Fax: 09563/308349

E-mail: [kita.pfarrer.fritz.anke.roedental@elkb.de](mailto:kita.pfarrer.fritz.anke.roedental@elkb.de)

### **Kita Tigerente**

Tel: 09563/3567; Fax: 09563/308169

E-mail: [kita.tigerente@elkb.de](mailto:kita.tigerente@elkb.de)

### **St. Johannes-Kita**

Tel: 09563/6869; Fax: 09563/309313

E-mail: [kita.st.johannis.roedental@elkb.de](mailto:kita.st.johannis.roedental@elkb.de)

### **Regionale Jugendarbeit**

Annika Gaßler; Tel: 0152/02629038

### **Welt-Laden e.V.**

z.Zt. Verkauf im Gemeindezentrum St. Johannes

# Herzliche Einladung!

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinden St. Johannis  
Rödental-Oeslau und Weißenbrunn vorm Wald bilden seit  
Dezember 2022 eine sogenannte Pfarrei.  
Das wollen wir miteinander feiern!



**Pfarreigründungs-Gottesdienst**  
Sonntag, 24. September 2023 um 10 Uhr  
**Dreifaltigkeitskirche**  
**Weißenbrunn vorm Wald**  
(Bergheimstraße 41, 96472 Rödental)

